

Anlage Z

zu vorstehender Durchführungsbestimmung

Tabelle I

Zuschläge für Getreide, dessen Feuchtigkeitsgehalt von dem für die Standardqualität maßgebenden Feuchtigkeitsgehalt ab weicht, in v. H. der in § 11 genannten Preise

Feuchtigkeit	Zuschlag in v. H.
13,4	0,1
13,3	0,2
13,2	0,3
13,1	0,4
13,0	0,5
12,9	0,6
12,8	0,7
12,7	0,8
12,6	0,9
12,5	1,0
12,4	1,1
12,3	1,2
12,2	1,3
12,1	1,4
12,0	1,5
11,9	1,6
11,8	1,7
11,7	1,8
11,6	1,9
11,5	2,0
11,4	2,1
11,3	2,2
11,2	2,3
11,1	2,4
11,0	2,5
10,9	2,6
10,8	2,7
10,7	2,8
10,6	2,9
10,5	3,0
10,4	3,1
10,3	3,2
10,2	3,3
10,1	3,4
10,0	3,5

Tabelle II

Zu- und Abschläge für Getreide, dessen Eigengewicht von dem für die Standardqualität maßgebenden Wert abweicht, in v. H. der in § 11 genannten Preise

Weich weizen

kg/hl	v. H.
Abschläge	
unter 76 bis 75	0,5
unter 75 bis 74	1,0
unter 74 bis 73	1,5
unter 73 bis 72	2,0

Roggen

kg/hl	v. H.
Abschläge	
unter 70 bis 69	0,5
unter 69 bis 68	1,0

Gerste

kg/hl	v. H.
Abschläge	
unter 64 bis 63	1,0

Tabelle III

Abschläge nach § 14 Abs. 2

Proteingehalt (N X 5,7)	Abschlag v. H.
unter 11,5 bis 11,0	1,0
unter 11,0 bis 10,5	2,0
unter 10,5 bis 10,0	3,0
unter 10,0 bis 9,5	4,0
unter 9,5	5,0

Anlage 3

zu vorstehender Durchführungsbestimmung

- Das Zeichen -f- bedeutet, dander angegebene Ort als Interventionsort für die betreffende Getreideart gilt.
- Das Zeichen — bedeutet, daß der angegebene Ort nicht als Interventionsort für die betreffende Getreideart gilt

Interventionsort	Weichweizen	Gerste	Roggen
Brandenburg	—	—	+
Drebkau	—	—	+
Eberswalde	+	4-	+
Fürstenwalde	—	—	+
Gransee	—	—	+
Gusow	+	+	—
Herzberg	—	—	+
Kyritz	+	+	+
Niemegk	—	—	+
Grimmen	+	+	+
Güstrow	+	+	+
Karstädt	—	—	+
Malchin	+	+	+
Neubrandenburg	+	+	+•
Neubuckow	+	+	—
Pasewalk	+	+	+
Rostock (Ü-Hafen)	+	+	—
Schwerin	+	+	+